

Jahresbericht der Jungen
Humanist*innen



Zurück zur Normalität.

Nach zwei herausfordernden Jahren für die Jungen Humanist*innen Nürnberg konnten nun endlich die meisten Veranstaltungen und Fahrten wieder in Präsenz stattfinden. Dies sorgte für Erleichterung bei den JuHus, aber auch für Freude beim Nachwuchs, den JuHu-Kids.

Halloween Party am Südstadtpark

Am 30.10.21 öffnete das Humanistische Haus für Kinder am Südstadtpark in Fürth seine Tore, für die bis dahin wohl größte Halloween Party in der JuHu Geschichte. Kurz nach 14 Uhr ging es los, es wurde gekocht, gebastelt und gespielt. Vor dem Essen wurde zum Austoben der finstere Südstadtpark besucht.

Völlig ausgehungert schlenderten wir gegen 19 Uhr zurück in unsere Gruselstätte, um uns den Bauch mit Kürbissuppe, vegetarischen Hot Dogs und Süßkram vollzuschlagen.

Mit neuer Energie wurde dann das Tanzbein in der Disco geschwungen. Nach der Gute-Nacht-Geschichte schliefen alle gegen 22:30 ein.

Trotz der kurzen Nacht unterstützten uns die Kinder tatkräftig beim Aufräumen der Partyreste und gaben beim abschließenden Spielen im Garten noch ein letztes Mal Vollgas!

Trampolinpark Airtime

Am 02.11 luden die JuHus die Jugendfeierlinge 2021 zu einem Ausflug in den Trampolinpark „Airtime“ ein.

Nachdem gegen 14 Uhr alle eingetrudelt waren, erkundeten wir die Halle und bereiteten uns für unsere 60-minütige Sprungzeit vor. Voller Elan und Begeisterung wurden die verschiedenen Trampoline und Möglichkeiten des Airtime ausprobiert. Unter anderem wurde Basketball gespielt, Videospiele getestet und die Geschicklichkeit auf die Probe gestellt. Um den Ausflug noch abzurunden schlürften wir zum Abschied gemeinsam ein Getränk in der hauseigenen Gastro. Ein schöner gemeinsamer Nachmittag!



Film ab: Räubereintopf auf dem Abenteuerspielplatz

Für den Feiertag am 17. November überlegten sich die JuHus etwas ganz besonderes für die Schüler*innen der Humanistischen Grundschule. Die 27-köpfige Gruppe verbrachte den Tag



auf dem Abenteuerspielplatz Amsel. Gleich nach der Begrüßung durch den Leiter Roberto wurde das Feuer



angeschürt und Gemüse für einen leckeren Räubereintopf geschnippelt. Von leichtem Nieselregen, ließen wir uns nicht abschrecken. Während die einen sich dem Kochen widmeten, erkundeten die anderen das weitläufige Gelände und tobten sich aus. Für viele Kinder

waren die anwesenden Fotografen- und

Filmemacher*innen, die unsere Aktion für einen Film des Jugendamtes über Aktivspielplätze begleiteten, ein weiteres Special. Die Kinder konnten sich kreativ austoben und ihre tollen Regieideen umsetzen. Punkt 13 Uhr war der Räubereintopf verzehrfertig – perfektes Timing, da fast alle schon halb verhungert waren. Zum Abschluss gab es als weiteres Highlight noch Grill-Schokobananen.

JuHu Jahreshauptversammlung

Am 04.12.2021 fand die Jahreshauptversammlung der JuHus endlich wieder in Präsenz im Ludwig-Feuerbach Saal im Humanistischen Zentrum in der Kinkelstraße statt.

Die JuHus machten es sich nach ausgiebigem Frühstück zur Aufgabe, die längste Jahreshauptversammlung in ihrer Geschichte abzuhalten. Dieses Ziel wurde mit einer Gesamtlänge von 4,5 Stunden erreicht. Nachdem die erste Vorsitzende Mira Illy alle Anwesenden begrüßt und die Stimmberechtigung geklärt hatte, wurde das Protokoll und die Tagesordnung verabschiedet. Themen wie JuHu-Veranstaltungen, die Jugendfeier 2022 und der Kulturm wurden besprochen. Auch die sehr erfolgreichen, zahlreichen Veranstaltungen der JuHu-Kids waren Thema. Seit dem Sommer sind die Anmeldungen sprunghaft nach oben geschneilt, so dass es bereits wiederholt zu personellen Engpässen bei den JuHus gekommen ist. Weiterhin wurde sich über Neuigkeiten aus dem HV-

Präsidium ausgetauscht. Zum Schluss wurde die Entlastung des Vorstandes beantragt und die Neuwahlen der Ämter durchgeführt. Wir beglückwünschen besonders Pia Morgner und Liv Schöneich zu ihren neuen Ämtern als Social-Media-Beauftragte und Schriftführerin. Das Ergebnis der Wahlen: Mira Illy bleibt 1. Vorsitzende, 2. Vorsitzender ist Björn Berg, Kassenwart Armin Uebel, Schriftführerin ist Liv Schöneich, und Beisitzerin ist Pia Morgner. Mira Illy vertritt weiterhin die JuHus im Präsidium der Humanistischen Vereinigung.

Fazit: Es war eine diskussionsfreudige Jahreshauptversammlung, zum zweiten Mal mit Coronaeinschränkungen, aber immerhin in Präsenz!

Weihnachtsbäckerei bei den JuHu-Kids



Nach einem Jahr erzwungener Corona-Pause, fand am 11. Dezember das vorweihnachtliche Plätzchen backen der JuHu-Kids statt. Bestens vorbereitet kamen die

Kinder mit eigenen Plätzchendosen, um ihre selbstgemachten Köstlichkeiten anschließend mit nach Hause nehmen zu können. In Dreierteams wurden

insgesamt sechs Teige gefertigt, sodass anschließend jedes Kind seinen eigenen Plätzchenteig zum Verarbeiten bekam. Am Nachmittag wurde mit vereinten Kräften ausgerollt, fleißig ausgestochen und zum Schluss fantasievoll verziert! Trotz endlosen Qualen während dem Ausrollen des Teiges, der sich zum Teil einfach nicht vom Tisch lösen wollte, ließen die Kinder nicht locker und freuten sich umso mehr, als sie ihre Plätzchen schlussendlich noch mit diversen Zuckerperlen und Guss verzieren konnten! Ein voller Erfolg. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt „mehr Mehl, mein Teig klebt zu sehr an Tisch und Nudelholz!“

Auftakt in das neue Jahr mit einer Schnitzeljagd



Bei der Piratenschnitzeljagd am 22. Januar trafen sich neun Kinder um den Schatz des Kapitäns zu finden. Die Schatzsuche im Humanistischen Haus für Kinder am

Südstadtpark führte die Kinder sowohl durch die Einrichtung, als auch nach draußen in den Garten. Nach

insgesamt acht Rätseln, die mal mehr, mal weniger schwer waren, fanden die fleißigen Piratinnen und Piraten ihren wohlverdienten Schatz endlich im Backofen versteckt.

Abholung war um 18 Uhr und die Kinder konnten ihren Eltern von einem erlebnisreichen Tag erzählen.

Tauschbörse mit Finale am JuHu-Turm

Insgesamt 12 JuHus und ehemalige Jugendfeierlinge trafen sich am 11. Februar gegen 18 Uhr vor dem JuHu Turm und teilten sich in zwei Gruppen ein. Gruppe 1 erhielt von ihrem „Teamleiter“ ein Buch sowie ein Geschenkset bestehend aus einer Handcreme, einer Nagelpfeile und einem Duschgel. Gruppe 2 hingegen erhielt zusätzlich zum Buch eine Modeschmuckkette. Die Aufgabe erforderte viel Mut und Kontaktfreude, denn die Gruppen mussten sich nun in die Innenstadt begeben und ihre erhaltenen Gegenstände in etwas Höherwertiges tauschen. Trotz anfänglicher Schwierigkeiten wurden beide Gruppen mit der Zeit mutiger und gerieten in Plauderlaune. So kam es, dass die Aufgabe mehr als eine Stunde dauerte. Ein guter Tausch braucht eben seine Zeit! Gegen 19 Uhr spazierten wir zurück zum JuHu-Turm. Dort wurden die getauschten Objekte bewundert und die Tauschvorgänge beschrieben. Das waren die Errungenschaften: eine Tüte süße Datteln und Bananenchips, das anfänglich erhaltene Buch, eine Badebombe von LUSH, ein kleines Lego Set sowie ein

MyMüsli ToGo Becher. Insgesamt eine spaßige Aktion mit sehr lohnenswerter Ausbeute!

Masken, Schminke und Verkleidung – JuHu-Kids Fasching

Hui, da war was los! Am Freitag, den 25.02 trafen sich 24 JuHu-Kids im Humanistischen Haus für Kinder am Südstadtpark in Fürth, um eine ausgelassene Faschingsübernachtung zu erleben.

Gegen 18 Uhr erschienen die ersten Native Americans, Füchse und Fledermäuse betraten vollbepackt die bunt geschmückten Räumlichkeiten. Sobald die letzte Eule eingetrudelt und die Eltern verabschiedet waren, begaben wir uns alle in die Turnhalle. Jaqueline kümmerte sich währenddessen um die leckere vegetarische Lasagne.



Im Stuhlkreis wurde mit einem Spiel gestartet: Jedes Kind stellt sich mit Namen und Verkleidung vor. Es waren beeindruckende

Kostüme dabei: von Jack Sparrow, über eine Fee, bis hin zu Ninjas. Nach zahlreichen Runden „Jede*r der/die“ und einer riesen Gaudi, suchten sich die Kinder ihre Schlafplätze. Die

Schlafgemache wurden eingerichtet, Isomatten und Schlafsäcke ausgerollt. Hungrig nahmen alle an bunt geschmückten Tischen Platz und ließen sich die Lasagne und Krapfen schmecken. Alle wollten nun die Freispielzeit draußen im Dunkeln auskosten. Nach dieser Aufregung schlief jede*r gut!



Gegen 8 Uhr wurde ausreichend gefrühstückt. Fasching macht hungrig! Zügig packten alle ihre Koffer und rollten die Isomatten zusammen. Anschließend konnten im Atelier bunte Masken gestaltet werden. Zwei weitere Gruppen überlegten sich ein eigenes Theaterstück, welches sie anschließend präsentierten. Nach ein paar Snacks und einer Trinkpause hieß es: Vorhang auf. Beide Geschichten spielten im Mittelalter und handelten von Königen, Rittern und Prinzessinnen.

So viel Essen! - Die JuHu-Willkommensparty

Am Freitag, den 4. März trafen sich die Jugendfeierlinge 2022 mit dem Team des Jugendbüros und den JuHus Armin, Björn und Luise, um ordentlich zu feiern! Verschiedene Speisen fürs Buffet wurden angerichtet und vorbereitet. Gegen 17 Uhr ging's los. Frisch getestet wurde das Buffet mit verschiedenen Salaten, Kuchen, Törtchen, Blätterteigtaschen, Snacks und vielem mehr erweitert.

Zu Beginn stellte sich das Team vor und gab einen Ausblick auf das Programm. Zeitgleich heizte Grillmeister Reiner den Grill an. Im Pausenhof begannen wir mit ein paar Runden „Ich bin die Madeleine und bin mutig“, einem amüsanten Kennenlernspiel. Danach konnte sich am Basketballkorb und an den Tischtennisplatten aufgewärmt werden, bis das Buffet eröffnet werden konnte.



Über eine Bluetooth-Box wurde Rap und Hip-Hop Musik gespielt. Nach einer kurzen Verdauungspause und allerhand Spielen zogen sich die Jugendlichen in den Bewegungsraum zurück, um ungestört Wahrheit oder Pflicht zu spielen, ehe die Party zu Ende ging.

BuJuHu-Ostercamp

Vom 08. bis zum 10. April 2022 luden wir Nürnberger JuHus zum BuJuHu-Ostercamp nach Wunsiedel in die Jugendherberge ein. Dabei waren Mira, Jonas, Björn, Liv, Pia und Annina, aus Baden Württemberg kam Kolja dazu.



Themen waren das Aufgabenspektrum der Humanistischen Vereinigung und der Jungen Humanist*innen für die Kinder- und Jugendarbeit, die Wahrnehmung und die Entstehung

unbewusster Vorurteile sowie verschiedene Probleme in der Kommunikation.

Im Anschluss wurden Regeln für gute Kommunikation bei den JuHus, aber auch für die Kinder- und Jugendarbeit der HV erarbeitet. Mira referierte zum Thema Drogen- und Alkoholprävention bei den JuHus und klärte über das Vorgehen bei Drogennotfällen auf. An unserem letzten Tag spielten wir draußen Kooperations- und Teamspiele und schlossen mit der Planung der nächsten Treffen und der Reflexion dieses spannenden Wochenende ab.

Da war was los! - die JuHu-Kids Osterfreizeit in Wunsiedel

Vom 11. bis 14. April 2022 verbrachten die JuHu Kids schöne Ostertage in der Jugendherberge in Wunsiedel. Zwei JuHu-Praktikantinnen, Lara und Zara, unterstützten das Team zusätzlich. Mit dem Zug ging es nach Wunsiedel und zu Fuß weiter zur Jugendherberge. Auf dem Plan stand: Die



Zimmertüren kreativ gestalten, Freizeit an der frischen Luft und Gruppenspiele wie Werwolf und das Mörderspiel, leckeres vegetarisches Essen, ein gemeinschaftliches Gemälde zum Thema Unterwasserwelt, ein Workshop mit tollen Ergebnissen im Knüpfen von Ketten und Armbändern, Flechten von Zöpfen und Glitzertattoos mit Zara. Einige Kinder studierten eine eigene Choreo zu einem Song ein, dessen Text sie selbst schrieben. Das Ergebnis wurde uns allen am bunten Abend präsentiert. Natürlich durfte auch der Besuch im nahegelegenen Greifvogelpark nicht fehlen. Am vorletzten Abend schürten wir ein Lagerfeuer und backten Stockbrot mit selbst geschnitzten Stöcken. Erschöpft, aber glücklich, fielen alle Kinder nach einer kurzen Geschichte in ihre Betten. Am nächsten Morgen bemalten wir nach dem Frühstück Ostereier in bunten Farben. Den ganzen Tag über spielten die Kinder



außerdem mit dem Team das Mörderspiel. Am Abend philosophierten wir gemeinsam über den Ursprung von Ostern und den

Symbolen. Am Abreisetag wurden vorher versteckte Ostereier gesucht und für jedes Kind gab es einen Schokohasen!

Türmefest des Kreisjugendrings: Bei den JuHus wurde ordentlich gesprayt!

Am Samstag, den 16. Juni luden der Kreisjugendring Nürnberg-Stadt und seine Jugendverbände von 14 bis 17 Uhr zu einer Altstadttürme-Ralley der Jugendverbände ein. Mit einem bunten Programm waren dabei die DGB Jugend, SJD-Die Falken, die Pfadfinder*innen und Dokupäd mit Führungen in der Straße der Menschenrechte – und natürlich wir JuHus mit unserem Turm an der Spittlertormauer 7. Bei uns gab es verschiedene Outdoor-

Spielmöglichkeiten und Angebote, wie z.B. Glitzer-Tattoo und Armbänder knüpfen und auch einen Graffiti Workshop.



Es kamen viele JuHus zum Türmefest, um sich erstmals nach der Festveranstaltung wieder zu treffen. Nachdem für Graffiti alles aufgebaut war, die Leinwand-Folien aufgespannt und die Dosen bereitgestellt waren, ging es los. Nach einer kurzen Einweisung durch Konrad durften die Jugendlichen selber sprayen. Es konnte an einer extra Leinwand geübt werden. Buchstaben, Ränder und Schatten – gar nicht so leicht! Trotzdem machten die Ergebnisse richtig was her. Auch die anderen Programmpunkte wie z.B. Tattoos und die Interviews mit Chris Bellaj vom FreeSpirit Jugendradio kamen richtig gut an - sowohl bei den Jugendfeierlingen, als auch bei den Kindern und Jugendlichen, die spontan vorbeischaute.

Clubbing im Rathaus

Am 22. Juli konnte nach zweijähriger Pause endlich wieder das legendäre Rathausclubbing stattfinden. Dabei wurden alle Nürnberger*innen, die seit 2020 volljährig wurden auf zwei Abende verteilt ins Rathaus eingeladen, um dort mit Vertreter*innen aus dem Stadtrat und dem Oberbürgermeister Markus König (CSU) zu feiern. Vertreten waren dort neben verschiedenen Jugendorganisationen auch Laut! und der KJR Nürnberg. Diesem halfen drei Mitglieder der Jungen Humanist*innen Nürnberg bei der Betreuung eines Popcornstandes und informierten die Besuchenden über die JuLeiCa. Ebenfalls

konnten die JuHus einen guten Kontakt zum neuen Geschäftsführer des KJR Sebastian Huber knüpfen. Nach getaner Arbeit wurde natürlich noch ausgiebig mitgefeiert.

Die JuHu- Kids zelten am Kursberg!

Am Montag, den 1. August ging es los zur alljährlichen Sommerfreizeit in der Hersbrucker Schweiz. 12 Kinder der Humanistischen Grundschule waren dabei und fuhren mit den Öffentlichen nach Kursberg. Dort empfingen sie Madeleine und der Vermieter Martin. Als erstes ging es an den Aufbau und das Einrichten der Zelte im Garten. Der hatte viel zu bieten: Eine riesige Schaukel, eine große Terrasse, einen Hühnerstall, außerdem konnten viele Knochen und Schädel (teils mit Skepsis) betrachtet werden. Während der vier Tage hatten die Hühner viel Besuch und beste Verpflegung, wie z.B. frisch gepflückte, kleingeschnittene Kornäpfel. Jeden Morgen wurde kontrolliert, ob die Henne ein Ei gelegt hat. Am Dienstag wurde spontan ein Apfelkuchen gebacken. In den



nächsten Tagen gingen wir wandern zu einem Bach, backten Stockbrot am Lagerfeuer, spielten Spiele, erkundeten eine Höhle, warfen Wasserbomben, bearbeiteten Speckstein und gruselten uns am letzten Abend bei einer Nachtwanderung.

Nachdem die Zelte abgebaut waren, nahmen wir Abschied von Martin und den Hühnern und liefen den Berg wieder hinunter zum Bus nach Hersbruck. Dort bekamen wir eine Führung im Hirtenmuseum. Zum Abschluss konnten wir selber an einer Kuhattrappe melken und aus Sahne Butter schütteln. Auf frisches Bauernbrot gestrichen ein Genuss!

Online JuHu-Vorstandssitzung

Am 3. August traf sich der Vorstand der Jungen Humanist*innen Nürnberg mit Interessierten zu einer online Vorstandssitzung. Dabei ging es thematisch vor allem um die Planung der nächsten Monate, sowie um den Social Media Auftritt der JuHus.

Wir alle freuen uns auf den nächsten Jugendfeierjahrgang, einen schönen Herbst und ein aufregendes Jahr 2023, vielleicht sogar mit Wiederbelebung des Kulturturns.

JuHu-Kids Besuch im Heilkräutergarten

Am 12. September besuchten 7 JuHu-Kids an ihrem letzten Ferientag und besuchten den Heilkräutergarten in der Stadtmauer beim Hallertor.

Eine Dozentin vom Bund Naturschutz erzählte uns von einigen Verwendungsmöglichkeiten für Kräuter wie Lavendel, über deren Blüte und heilsame Wirkung. Der Schwerpunkt der Ausführungen lag auf der essbaren Brennnessel - in vielerlei Hinsicht eine gesunde Heilpflanze. Ob Magenbeschwerden oder Durchblutungsprobleme, die Brennnessel kann helfen. Außerdem lässt sich aus ihren Fasern Garn verarbeiten und daraus Kleidung herstellen werden. Sehr lecker schmecken ihre Samen, welche wir zusammen mit Meersalz in kleinen Mörsern zerstießen und auf ein Frischkäsebroten gaben.

Nach der Führung spazierten wir zum JuHu-Turm und



kochten Brennnesselsuppe. Zusammen wurden Zwiebeln und Knoblauch geschnitten, Lauch geputzt und Kartoffeln

geschält. Am meisten Arbeit machten die Brennesseln. Blatt für Blatt musste gezupft werden und sogar durch zwei Lagen Handschuhe brannten die spitzen Härchen. In ein wenig Brühe kochte das Gemüse eine halbe Stunde für die Suppe und wurde dann püriert und abgeschmeckt. Ein wenig Sahne und Crème fraîche sorgten für die gewünschte Sämigkeit. Lecker!

Bundes-JuHu-Treffen in Brandenburg

Am zweiten Septemberwochenende fand wie gewohnt das alljährliche BundesJuHu-Treffen statt. Dieses Jahr wurde das Bundestreffen mit dem Landestreffen der JuHus Berlin und Brandenburg verknüpft. So trafen sich vom 9. bis 11. September circa 60 Teilnehmende zu einem gemeinsamen Wochenende am Werberlinersee. Im Fokus stand dieses Jahr unter anderem das Thema Nachhaltigkeit. Dabei produzierten wir nicht nur unsere eigenen umweltfreundlichen Seifen, sondern tauschten uns auch zum Thema Nachhaltigkeit aus. Die veranstaltete Bullshit-Olympiade sorgte dabei für einige Lacher und einen guten Bewegungsausgleich.

BuJuHu-Mitgliederversammlung

Zwei Wochen nach dem viel zu schnell vergangenen BuJuHu-Treffen fand die jährliche

BundesJuHu Mitgliederversammlung am 25. September statt. Diese wurde als hybride Veranstaltung realisiert, als Treffen und als Zoom-Meeting.

Es trafen sich die einzelnen Landesverbände in Gruppen und schalteten sich dann zu einer gemeinsamen Sitzung zusammen. Es wurde ein neuer Bundesvorsitzender gewählt, Chris Greunke aus Brandenburg, der sich im kommenden Jahr nun mit der Zukunft von BuJuHu beschäftigen wird.

Action beim Paparazzi Game und dem Verbändefest

Am Samstag, den 8. Oktober trafen sich die JuHus und einige Jugendliche am JuHu-Turm für das Paparazzi-Game.



Ziel ist in Zweiertteams innerhalb der Nürnberger Stadtmauern möglichst viele andere Teams zu fotografieren, es gibt es zusätzliche Aufträge und dringenden Gesuche, die schnell erledigt werden müssen. Dabei verkleinert sich der Radius des Spielfeldes alle 30 Minuten, alle 15 Minuten müssen alle Mitspieler*innen ihren Standort mit den anderen in einer Whatsappgruppe teilen, genauso wie die geschossenen Fotos. Gewonnen hat, wer am Ende des Spiels am meisten Punkte gesammelt hat. Ein Vormittag voller Action und Spaß! Gemeinsam machten wir uns danach auf den Weg zum KJR-Verbändefest in der Luise.

Nachdem alle etwas gestärkt waren, baute Madeleine mit Hilfe von Mira und Luise das selbst gebastelte Riechspiel am Stand der JuHus auf. In verschiedenen Gläschen galt es 12 Gerüche zu erraten und die Nase zu testen. Gar nicht so leicht! An den anderen Ständen wurden fleißig Jutebeutel bedruckt und Schlüsselanhänger gebastelt.

Begleitet wurde die Veranstaltung von einem DJ, es wurde fleißig gekickert, nach einem Poetry Slam gab es Livemusik bis 21 Uhr. Mit einem Lächeln auf den Lippen machten wir uns auf den Heimweg.

Gremienteilnahme bzw. Mitarbeit:

- halbjährliche Kreisjugendringvollversammlungen
- Mitarbeit bei BundesJuHu (Vorstand, Mitgliederversammlungen und Jahreshauptversammlungen) alle drei Monate und nach Bedarf
- AG Juleica des Kreisjugendrings 2 bis 3 Mal im Jahr
- AK Türmefest des Kreisjugendrings 4 Mal im Jahr



Ausblick 2022:

- 28.-29.10.22 Halloween im JuHu-Turm
- 12.-13.11.22 Juleica-Seminar
- 03.12.22 JuHu-Jahreshauptversammlung
- 17.12.22 Plätzchen backen im JuHu-Turm